

Betreff:

Getrennte Radfahrrampel an der Margarethe-Steiff-Straße

Organisationseinheit:

Dezernat III
66 Fachbereich Tiefbau und Verkehr

Datum:

14.02.2023

Beratungsfolge

Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 212 Südstadt-Rautheim-Mascherode
(zur Kenntnis)

Sitzungstermin

28.02.2023

Status

Ö

Sachverhalt:

Beschluss des Stadtbezirksrates vom 08.11.2022 (Anregung gem. § 94 Abs. 3 NKomVG):

Wir bitten um Prüfung, ob eine getrennte Signalisierung mit optimierten Zeiten für Radfahrende möglich ist.

Stellungnahme der Verwaltung:

Grundsätzlich ist eine vom Fußverkehr getrennte Signalisierung des Radverkehrs sinnvoll, wenn z. B. die Furt – wie an der Margarethe-Steiff-Straße – sehr lang ist. Um dem Radfahrenden aber eine separate Signalisierung installieren zu können, ist eine separate Radverkehrsanlage (Radweg) erforderlich. Auf Grund der geringen Breite von 3,00 m des gemeinsamen Geh-/Radweges entlang der Rautheimer Straße lässt sich hier keine Trennung des Fuß- und Radverkehrs vornehmen.

Der heute vorhandene bauliche Anschluss der Margarethe-Steiff-Straße an die Rautheimer Straße wird mit dem Stadtbahnbau nach Rautheim mit separaten Rad- und Fußwegen hergestellt, so dass dann auch die separate Signalisierung für den Radverkehr installiert werden kann.

Bis dahin ist wegen der baulichen Voraussetzungen keine Änderung möglich.

Leuer

Anlage/n:

keine